



Beschlussvorlage

BV0132/2021

Für die öffentliche Sitzung

Beratungsfolge	Abstimmungsergebnis	Datum
Bau-, Planungs- und Umweltausschuss		23.09.2021
Hauptausschuss		28.09.2021

Einreicher: Bürgermeister
vorgelegt von: **Fachdienst II/3 Öffentliche Anlagen**

Betreff: Projektbeschluss zur Erneuerung der Bewässerungsanlage in der Havelpassage

Beschlussvorschlag:

Der Hauptausschuss beschließt:

1. Die Bewässerungsanlage in der Havelpassage wird erneuert.
2. Grundlage für die Ausführung, Ausschreibung, Vergabe und Durchführung der Baumaßnahme ist die Beschlussbegründung.
3. Der Bürgermeister wird nach § 7 Abs. 2e der Hauptsatzung beauftragt, die notwendigen Vergaben ohne weiteren Zustimmungsvorbehalt des Hauptausschusses durchzuführen.
4. Der Hauptausschuss beauftragt die Verwaltung, das beschließende Gremium nach Abschluss der wesentlichen Vergaben über das Ergebnis der Ausschreibung, der Vergabe und die Kostenentwicklung durch eine Mitteilungsvorlage zu informieren.
5. Der Hauptausschuss beauftragt die Verwaltung, das beschließende Gremium nach Abschluss der Baumaßnahme über die Projektabrechnung durch eine Mitteilungsvorlage zu informieren.
6. Die Projektkosten (Projektbudget) betragen nach Kostenberechnung ca. 40.000 EURO.
7. Wesentliche Abweichungen vom berechneten Projektbudget und vom Ablaufplan sind dem Hauptausschuss während der Laufzeit des Projektes vor der Realisierung anzuzeigen.

Begründung:

I. Sachverhalt

1. Notwendigkeit der Baumaßnahme

Im Rahmen der Umgestaltung der Havelpassage und des Havelplatzes 2009 und 2010 wurden auch die Pflanzbeete in der Havelpassage umgestaltet und erhielten eine Tröpfchenbewässerung. Diese Bewässerungsanlage ist seit 2019 tlw. defekt und ist Anfang des Sommers 2021 komplett außer Betrieb gegangen, so dass derzeit nur eine manuelle Bewässerung möglich ist. Hierfür fallen bei Witterungen wie z.B. im vergangenen Jahr Kosten von ca. 13.000 € an, um den derzeitigen Zustand der Bepflanzung zu erhalten.

Die vorhandene Bewässerungsanlage befindet sich in einem desolaten Zustand, ist veraltet und entspricht in Teilen nicht mehr den anerkannten Regeln der Technik, so dass eine Reparatur nicht zielführend ist. Außerdem gibt es derzeit keine Möglichkeit, die Wassergabe kurzfristig zu steuern, sodass selbst bei Regen gewässert wird.

Einzelne Beete können nicht angesteuert werden, was dazu führt, dass durch Leckagen einige Beete bereits überlaufen, während andere noch trocken liegen. Wegen der repräsentativen Funktion der Havelpassage ist für den Erhalt der Bepflanzung eine gute, der Witterung angepasste Bewässerung der Beete wichtig.

Aufgrund einer reinen Unterhaltungspflege ohne sukzessive Nachpflanzungen in den vergangenen Jahren hat sich das Pflanzenbild in der Havelpassage stark geändert. So verschwanden einige Arten, während andere sich stark ausbreiteten. Dabei entstanden teilweise größere Fehlstellen in der Bepflanzung. Entsprechend soll nun im Zusammenhang mit dem Neubau der Bewässerungsanlage die Bepflanzung entnommen, vereinzelt, kompakt neu gepflanzt und dabei ergänzt werden, um langfristig ein attraktives Bild zu wahren.

2. Planungskonzept

Durch die Erneuerung der Bewässerungsanlagen wird dieses an den Stand der Technik angepasst, was Prozesse in der Pflege und Unterhaltung vereinfacht und dynamischer gestaltet. Die Bewässerung wird auf 15 cm unter der Oberfläche verlegt. Dies gewährleistet Schutz vor Vandalismus und vor Schäden bei der Grünflächenpflege. Eine zusätzliche Vliesummantelung schützt die Tropfschläuche vor eindringendem Schmutz und Wurzeln. Die Wassergabe wird via App gesteuert, was ein kurzfristiges, auf die Bepflanzung abgestimmtes Reagieren, auch ohne Anfahrt und Schacht öffnen, jederzeit ermöglicht. Die dynamische Steuerung wird durch ein System aus Durchfluss-, Bodenfeuchte- und Niederschlagssensoren sowie Onlinewetterdaten in Echtzeit unterstützt, was zum einen den Ressourcen schonenden Umgang mit Wasser erlaubt und zum anderen sofort Leckagen ortet und an die Verwaltung bzw. den betreuenden Stadtservice meldet.

Um eine effizientere Bewässerung der einzelnen Beete zu ermöglichen, werden neue Leitungen verlegt, sodass zukünftig jedes Beet einzeln angesteuert werden kann.

3. Baudurchführung und Kosten

Die aktuelle Bepflanzung wird vor dem Neubau der Bewässerung entnommen, vereinzelt und nach Abschluss der Arbeiten lückenschließend zusammen mit neuen Pflanzen wieder eingepflanzt.

Im Rahmen der Erneuerung der Bewässerungsanlage wird eine neue zusätzliche Wasserleitung vom Brunnenschacht zu den Pflanzbeeten 2, 3 und 4 (Anlage 1 – Leitungsgraben) verlegt. Für die äußeren Beete 1 und 5 werden die Bestandsleitungen weiterhin verwendet. Damit wird zukünftig die separate Ansteuerung der einzelnen Beete ermöglicht, so dass alle Beete nur so viel wie notwendig Wasser erhalten.

Alle Beete erhalten eine neue Tröpfchenbewässerung, bestehend aus Tropfschläuchen in einem Abstand von ca. 30 cm untereinander und ca. 15 cm unter Oberkante Pflanzbeet. Im mittleren Beet 3 wird ein abschließbarer Schrank gesetzt, in dem die Steuereinheit mit Router montiert wird. Die Trennstation zum Trinkwasser sowie die Ventileinheit werden im vorhandenen Brunnenschacht eingebaut.

Die Gesamtkosten für diese Maßnahme belaufen sich auf ca. 40.000 EURO. Davon entfallen auf die Erneuerung der Bewässerungsanlage ca. 35.000 EURO und auf die Pflanzarbeiten ca. 5.000 EURO.

4. Ablaufplanung

Nach erfolgter Beschlussfassung ist folgender Bauablauf vorgesehen:

Ausschreibung und Vergabe zur Errichtung der Bewässerungsanlage	bis Mitte Oktober 2021
Entfernung der Bepflanzung	Mitte Oktober 2021
Errichtung der Bewässerungsanlage	November 2021

II. bereits dazu vorliegende Entscheidungen

Keine

III. Finanzielle Auswirkungen ja nein

Kosten-Folgekosten-Finanzierung: Zuschüsse (Z) Investitionen (I)
 Erträge (E) Aufwendungen (A)

Produktsachkonto/Jahr	F-Art	2021	2022	2023	2024
Finanzhaushalt					
55101.200031	I	35.000,00 €			
55101.522103	A	5.000,00 €			
Ergebnishaushalt	F-Art	2021	2022	2023	2024

Deckung: planmäßig überplanmäßig außerplanmäßig

- | | |
|---|---|
| <input type="checkbox"/> Mehreinzahlungen | <input type="checkbox"/> Mindereinzahlungen |
| <input type="checkbox"/> Mehrerträge | <input type="checkbox"/> Mindererträge |
| <input type="checkbox"/> Mehrauszahlungen | <input type="checkbox"/> Minderauszahlungen |
| <input type="checkbox"/> Mehraufwendungen | <input type="checkbox"/> Minderaufwendungen |

Anlagen:

Lageplan Havelpassage

Hennigsdorf, 07.09.2021

gez. Th. Günther

 Bürgermeister